

**Kölnische Blätter.**

Tägliche politische Zeitung  
mit Feuilleton und Belletristischer Beilage.  
Verlag von J. P. Bachem.

[1531.] Mit jedem Quartal seit dem Bestehen dieser Zeitung hat der Leserkreis derselben sich ansehnlich vergrößert und erfreuen sich die „Kölnischen Blätter“ einer fortwährend wachsenden Theilnahme seitens des Publicums, so daß die Annahme gestattet ist, sie hätten allen vernünftigen Anforderungen in vollem Maße genügt. Unter allen politischen Zeitungen am Rheine und im ganzen westlichen Deutschland haben dieselben jetzt mit alleiniger Ausnahme der „Kölnischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“

**die größte Abonnentenzahl (4600).**

Bei dieser großen Auflage finden Inserate zu nur 1½ Rpf pro Zeile, von gleicher Größe wie in der „Köln. Zeitung“, die wirksamste Verbreitung und halten sich die Unterzeichneten zu Aufträgen von Inseraten, deren Betrag sie in laufende Rechnung notiren, bestens empfohlen.

Ebdn., Januar 1863.

**J. S. W. Boisserée.**

[1532.] Zu Inseraten von Werken der Theologie, besonders der protestantisch-orthodoxen, empfehlen wir das in unserem Verlage erscheinende

**Journal of Sacred Literature and Biblical Record.**

Erscheint am 1. October, Januar, April und Juli. Insertionsgebühren 14.- pro Seite und in diesem Verhältniß.

London. **Williams & Norgate.**

[1533.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

**Generalanzeiger**

für

Thüringen, Franken und Voigtländ, dem einzigen allgemein verbreiteten Anzeigenblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirtschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.

Insertionspreis pro 3 gespaltene Petitzeile 1 Rpf.

Greiz. **Otto Henning's Verlag.**

[1534.] Zu Inseraten für den

**Poten aus dem Riesengebirge,**

Auflage 5400,

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden, und bitte ich zugleich, bei Inseraten in der Schlesischen und Breslauer Zeitung meine Firma gefälligst beifügen zu wollen.

Hirschberg.

**M. Rosenthal'sche Buchh.**  
(Jul. Berger).

[1535.] Inserate in den Intelligenzblättern von: **Annalen der Chemie u. Pharmacie**, v. Liebig. Petitzeile 1½ Rpf.

**Zeitschrift für rationelle Medicin**, v. Henle und Pfeuffer. Petitzeile 1½ Rpf.

Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3.-.

**C. F. Winter'sche Verlagsb.**  
in Leipzig.

[1536.] Zu wirksamen Anzeigen von Geschichts-, belletristischen und populären Werken empfehle ich den Umschlag meines, sich der fortwährend steigenden Verbreitung erfreuenden

**Deutschen Magazin's.**

Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 2.-.

Berlin.

**Oswald Seehagen.**

[1537.] Ich erbitte unverlangt Nova aus allen Fächern in 2- bis 4facher Anzahl und erteile die verehrlichen Handlungen, mit denen ich noch nicht in Rechnung stehe, mit gütigst Conto eröffnen zu wollen.

Achtungsvoll.

Berlin.

**H. Preusker.**

[1538.] Zur Besorgung von Commissio-  
nen empfehlt sich

**Ernst Hauptmann in Leipzig.**

[1539.] Buchhändler-Strazzepapiere  
in den beliebten 3 Sorten hält stets vorrätig

**Robert Hoffmann in Leipzig.**

**Börse in Leipzig, am 21. Januar 1863.**

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	k. S. —	143%
2 Mt. —	—	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl.-F. . . .	k. S. —	57
2 Mt. —	—	—
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	k. S. —	99%
2 Mt. —	—	—
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf . . . .	k. S. 110%	—
2 Mt. —	—	—
Breslau pr. 100 apf Pr. Crt. . . .	k. S. —	99%
2 Mt. —	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	k. S. —	57½
2 Mt. —	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . .	k. S. —	152%
2 Mt. —	—	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ 7 Tage dat. —	6.23%
3 Mt. —	—	6.21%
Paris pr. 300 Fres. . . .	{ k. S. —	80%
3 Mt. —	—	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	{ k. S. —	86½
3 Mt. —	—	85½

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfid. Brutto u. 1/50 Zpfid. fein) pr. St.	—	9.6%
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	10
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.15
20 Francs-Stücke " " do.	—	5.10%
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	6%
Kaiserl. " do. " do.	—	6%
Conv. Species u. Gulden " " do.	—	—
do. 20 Kr. " " do.	—	—
do. 10 Kr. " " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto " " do.	—	45%
Silber " do. " do.	—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ. " " do.	—	86%
Russische " pr. 90 Ro. " " do.	—	90
Polnische " do. " do.	—	90
Div. ausländ. Cassanenweis. à 1 u. 5 apf " " do.	—	99%
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht " " do.	—	99%

**Inhaltsverzeichniß.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kupferstichhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 1336—1539. — Börse in Leipzig, am 21. Januar 1863.

Agent. d. Raub. Häusel 1383.	Gebhardi, G., in G. 1472, 1482.	Paetz 1432.	Schimmel in Leipzig 1504.
Anonyme 1340, 1467—68, 1470	Georg in B. 1343.	Kampel 1411—12.	Schlampiß 1372
— 71, 1477, 1479, 1514, 1517	Gervold's Sohn 1410.	Kaupp 1347.	Schleifer 1501, 1529
— 18.	Gestmann 1349.	Kreidler 1455.	Schmidt in Döbeln 1429.
Aronsohn 1440.	Gesentus 1363.	Marusche & B. 1350, 1385.	Schmidt in Stuttgart 1509.
Bangert & S. 1442.	Goeb 1404, 1406.	1431.	Schmörl & v. S. 1396, 1430.
Bartenstamm 1339.	Glaßner 1434.	Maßfeld & S. 1359, 1522.	Schöpfeld in D. 1513.
Bazar-Expedition 1508.	Grieben 1373, 1461.	Meißler 1387, 1427.	Schröder & G. 1430.
Bein 1439.	Geopus in B. 1451.	Metz in B. 1526.	Schulze in G. 1460.
Beite 1503.	Hannette & G. 1494.	Meyer & G. 1394.	Schwerdt 1391.
Bloch 1499.	Hahn in H. 1435.	Meyri 1428.	Seehagen 1368, 1536.
Boisserée 1531.	Hallberger, G. 1528.	Meijer in Brüssel 1506.	Seemann 1352, 1377.
Bosseleman 1485.	Hanemann 1447.	Riedel 1408.	Sellheim 1392.
Braumüller 1382, 1389—90.	Hartmann 1465, 1475, 1480.	Witscher & R. 1459.	Sintenis 1415.
Bredt in G. 1473.	Hasselberg 1342.	Wittbold 1405.	Springer's Berl. 1381.
Bregenzer 1486, 1511.	Hauptmann in B. 1421, 1538.	Wobr. G. 1417.	Springer'sche Buchb. 1445.
Brem. 1414.	Hedenbauer 1436.	Wüblmann 1457.	Steinthal 1374.
Brisel 1418.	Heller 1443.	Rababer, v. d. 1530.	Stiepel 1452.
Brodhaus 1491, 1493.	Heim 1507.	Niemeyer 1400.	Thiemann in G. 1403.
Brudmann 1380.	Hennig 1483, 1533.	Röhring 1521.	Thimm 1397, 1495.
Bulang 1336.	Herold & W. 1437.	Ob.-Hofbuchdr. & R. Geb. 1376.	Uflader 1402.
Butow 1446.	Herrmann in B. 1433.	1520.	Balett 1478.
Central-Berlag 1365.	Heußner 1345.	Dehmigke in R.-R. 1388.	Banderhoef & R. 1384.
Glaß 1418.	Hößner 1375.	Opel 1370.	Beri. f. Kunst u. Wissenschaft 1393.
Göbel & S. 1425.	Hoffmann, R., in R. 1362.	Pretzel 1455.	Büllert 1455.
Gute 1510.	Hoffmann, R., in R. 1539.	Pierer 1463.	Bülow 1378.
Damian & S. 1426.	Hölzer 1366.	Preußler 1537.	Voigt, O., in G. 1338.
Deistung 1454.	Hömann in R. 1346, 1357.	Purfürst 1487.	Voigtländer 1476.
Denide 1361, 1371, 1490.	Jaeschke 1401.	Rente 1418.	Wagner in Brüssel 1438.
Didot frères, F. & G. 1379.	Jügel Sort. 1353.	Richter in H. 1355, 1362, 1367.	Wagner in G. 1519.
Dominicus 1364.	Karany & H. 1466.	Richter in B. 1337.	Waldeheim, v. 1524.
Ebbete 1523.	Kern in B. 1386.	Rohden, v. 1407.	Webel 1449.
Finstetlin, J. A. 1489.	Knaub, Radob & Röhne in R.-Hof 1316.	Rosenthal 1534.	Wedefind 1398.
Finstetlin, P. 1489.	Kraepel 1420.	Rössberg 1422.	Wengler 1525.
Fischer in G. 1488.	Köhler in B. 1419.	Rößnag 1413.	Wiegandt v. G. 1356.
Flatau 1496.	Korn in B. 1344.	Samson & W. 1409.	William & R. 1358, 1453, 1532.
Frank in B. 1192.	Körner's Berl. in G. 1369.	Sauvier in S. 1395.	Windelmann & S. 1502.
Kranen & G. 1497.	Kraß 1341.	Schabel 1474.	Windler 1441.
Freyshmidt 1444.	Krebs-Schmitt in Gräfsl. a. R. 1505.	Schaefer, R., in R. 1462.	Winter'sche Sort. in G. 1456.
Friederike 1348.	Küpperschmid 1527.	Schaefer in B. 1481.	Winter, G. R., in Sp. 1535.
Friedel 1469.	Kreuz 1360.	Schaefer & W. 1464.	Wittmann 1416.
Friedländer in Brill. 1512.	Lacteix, B. & G. 1360.	Scheitlin's Sort. 1424.	Wohlgemuth 1399.
Krische, G. 14			